

Roquette, Otto: Entbehren stets, und stets entbehren (1860)

- 1 Entbehren stets, und stets entbehren,
- 2 Und lügen, daß man gern entbehr!
- 3 Hat Greisenweisheit unsern Tagen
- 4 Als tiefren Sinn nur das bescheert!

- 5 Fahr hin denn, Inhalt alles Lebens,
- 6 Fahr hin mit dem, der dir entsagt!
- 7 Sei du Genosse meines Strebens,
- 8 Der stolz sich an das Höchste wagt!

- 9 Und fielst dem Neid du des Geschickes,
- 10 Dein Kampf ist gut, dein Fühlen ächt!
- 11 Du weißt, jedwedes Augenblickes
- 12 Vollgült'ger Inhalt ist dein Recht.

(Textopus: Entbehren stets, und stets entbehren. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/66561>)